

2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Süd

SV Viktoria Gesmold : TSV Riemsloh III
Freitag, 22.09.2023, 20:00 Uhr

Falke tütet den Sieg für den TSV Riemsloh III ein

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Riemsloh III im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Süd beim SV Viktoria Gesmold beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:17 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Niklas Falke, der seine Partien allesamt gewann.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zwei Sätze lang fanden Linnemann / Linnemann gegen Falke / Marten das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 7:11, 6:11, 11:9, 11:9, 11:5 gewannen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten am Nachbartisch Wehming / Hehemann beim 2:3 gegen Wißmann / Rötger leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. In toller Verfassung präsentierten sich Kaller / Wittrich im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Grüter / Großelindemann. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Kevin Linnemann bei seiner 1:3-Niederlage von Niklas Falke dann doch niedrigerungen worden. Anlaufschwierigkeiten musste Sascha Wehming zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Nico Linnemann verpasste es indessen mit einem 9:11, 5:11, 13:11, 6:11 gegen Lennart Grüter, einen Punkt für sein Team zu erringen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das Einzel zwischen Max Kaller und Stefan Marten endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Felix Hehemann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Chris Rötger verlor. Frank Wittrich verlor nachfolgend sein Match gegen Kai Großelindemann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 8:11, 7:11, 8:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Viktoria Gesmold und des TSV Riemsloh III. 7:11, 8:11, 11:7, 11:8, 8:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Kevin Linnemann und Markus Wißmann sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Auf Messers Schneide stand wenig später die Partie zwischen Sascha Wehming und Niklas Falke, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Falke seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Riemsloh III die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Viktoria Gesmold nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der TSV Riemsloh III vor dem nächsten Spiel, das am 09.10.2023 gegen den TuS Hilter ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Viktoria Gesmold bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2023 gegen den BSV Holzhausen II.

Statistik:

SV Viktoria Gesmold

Doppel: Linnemann / Linnemann 0:1, Wehming / Hehemann 0:1, Kaller / Wittrich 0:1

Einzel: K. Linnemann 0:2, S. Wehming 1:1, N. Linnemann 0:1, M. Kaller 1:0, F. Hehemann 0:1, F. Wittrich 0:1

TSV Riemsloh III

Doppel: Wißmann / Rötger 1:0, Falke / Marten 1:0, Grüter / Großelindemann 1:0

Einzel: M. Wißmann 1:1, N. Falke 2:0, S. Marten 0:1, L. Grüter 1:0, K. Großelindemann 1:0, C. Rötger 1:0